

**Ausflugsbericht**

ART 212: 22.12.18 – 16.01.19

**Weihnachtsreise Kurs Karibik und Florida**

**Begleitung außer Phoenix**

Birgit Koperski (Shop)

Dr. Johannes Sauer (Pfarrer)

Dr. Rainer Pelka (Lektor)

Inger Pelka (Begleitung von Lektor)

Gina Althoff (Abendkünstler)

Armin Fischer (Abendkünstler)

Dietmar Schlabertz (Pianist)

Ronny Winkler (Tageskünstler)

Walter Seitz (Tageskünstler)

Astrid Schlegel (SBY Karin Auras)

Wolfgang Schlegel (SBY Karin Auras)

Nils Schlegel (SBY Karin Auras)

Paul Tiedemann (SBY Karin Auras)

Gabi Lübcke (Holdenried)

Ivan Lytvynenko (Showensemble)

Mo., 24.12.2018 - Cartagena / Spanien - 12:00 - 18:00

##### Sehr gut organisierter Hafen mit eigenen Absperrungen.

**Cartagena-Rundgang | ca. 3,5 Std.**

Während eines Rundgangs auf den Spuren der Römer, Mauren und Christen erhalten Sie Einblicke in die fast 3.000-jährige Geschichte Cartagenas. Zu Fuß passieren Sie herrschaftliche Häuser mit schönen Fassaden aus der zweiten Hälfte des 19. und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Natürlich darf der Besuch des Römischen Theaters aus dem 1. Jh.v.Chr., welches seit der Entdeckung 1987 restauriert wird, nicht fehlen. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Periode. Weiterhin bringt Sie ein Panoramalift auf den höchsten der fünf Hügel, auf denen Cartagena erbaut wurde, zur Burg La Concepcion, die auf den Ruinen eines maurischen Alkazars errichtet wurde. Von hier genießen Sie schöne Ausblicke auf die Stadt und den Hafen. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Die Burg konnte leider nicht komplett besichtigt werden, da diese bereits um 14:00 geschlossen hatte.**

**Gruppe 9:  
Herr Budzisch BN. 605513 ging verloren, da er im dicksten Gedränge unbedingt Postkarten kaufen wollte und sich von uns entfernte. Konnte nicht wieder gefunden werden, er ging alleine zum Schiff zurück.**

**Das Tal von Ricote | ca. 4,5 Std.**

Zunächst ca. einstündige Fahrt durch die Ausläufer der Sierra Carrascoy nach Murcia. Hier besuchen Sie die Kirche Sanctuary of the Fuensanta mit herrlichem Blick auf die Obstplantagen von Murcia. Danach haben Sie etwas Zeit, ein Andenken im kleinen Souvenirladen zu erwerben. Anschließend Panoramafahrt durch das Tal von Ricote, das letzte Bollwerk der Morisken, bevor sie von den Spaniern im 17. Jahrhundert vertrieben wurden. Das Tal beheimatet mehrere Dörfer, das größte wird von rund 12.000, das kleinste im Herzen des Tals von gerade mal 600 Einwohnern besiedelt. Sie erreichen Abarán, das bekannt ist für seine Wasserschöpfräder. Das "Noria Grande" aus dem Jahr 1803 befördert 25 Liter Wasser pro Sekunde und ist das größte noch betriebene Rad Europas. Gelegenheit für Fotostopps. Dann erfolgt die landschaftlich reizvolle Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl

**Ausflug nach Plan.**

**La Manga del Mar Menor und Römisches Theater | ca. 3,5 Std.**

Gut 30-minütige Fahrt nach Cabo de Palos, einem markanten Kap der Costa Cálida. An der Steilküste befindet sich ein imposanter Leuchtturm. Nach einem kurzen Aufenthalt folgt eine Panoramafahrt durch La Manga del Mar Menor mit Hotelanlagen, Wohnungen und Ferienhäusern. Sie fahren zurück nach Cartagena und besichtigen das Römische Theater aus dem 1. Jh. v.Chr., das erst 1987 entdeckt wurde. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Nach etwas Freizeit Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Besuch des Römischen Theaters für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich.

**Dieser Ausflug musste abgesagt werden, da die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde.**

**Murcia und Cartagena | ca. 4,5 Std.**

Etwa eine Stunde Busfahrt zur Hauptstadt der gleichnamigen Provinz Murcia, inmitten einer fruchtbaren und dichtbesiedelten Ebene. Das Stadtbild ist geprägt von maurischer Architektur mit verwinkelten Straßen und Gassen. Sie sehen die elegante Fassade des Rathauses und besichtigen die Kathedrale aus dem 13. Jh., ein Beispiel barocker Architektur. Fahrt zurück nach Cartagena. Zu Fuß passieren Sie die herrschaftlichen Häuser aus verschiedenen Epochen, das Denkmal der "Helden von Cavite" und das Casino. Anschließend kurzer Stopp am Römischen Theater, welches erst 1987 entdeckt wurde. Laut der Gedenktafeln wurde das Theater Ende des 1. Jh. v.Chr. erbaut. Zu dieser Zeit entstanden die meisten Bauten der römischen Kolonie. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Ausflug nach Plan.**

**Elche | ca. 5 Std.**

Etwa 75-minütige Fahrt zur Stadt Elche, bekannt wegen ihrer etwa 200.000 Dattelpalmen und somit größten Palmenpflanzung Europas. Zunächst besuchen Sie die Basilica de Santa Maria, in der alljährlich an Maria Himmelfahrt das Mysterienspiel von Elche stattfindet. Das barocke Gotteshaus wurde auf den Fundamenten einer ehemaligen Moschee errichtet. Anschließend unternehmen Sie einen Spaziergang durch den Priestergarten und sehen eine Vielfalt seltener Pflanzen, Bäume und Kakteen sowie die etwa 150 Jahre alte siebenastige "Imperialpalme". Geschickte Palmenkletterer befreien die Pflanzen in den Parks von vertrockneten Palmwedeln. Nach dem Rundgang kosten Sie Datteln, Dattellikör und Feigenbrot. Danach lädt der Municipal Park mit seinen vielen Palmen, schattigen Wegen, Springbrunnen und Blumenbeeten zu einem Spaziergang ein. Zurück in Cartagena unternehmen Sie eine Panoramarundfahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Die Panoramafahrt ist in der Beschreibung nicht erwähnungswert, da diese bereits nach 5 Minuten rum ist.**

**Segway-Rundfahrt | ca. 1,5 Std.**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Nach einer Einführung in den Umgang mit einem Segway (Einpersonen-Transportmittel, elektrisch angetriebener Selbstbalance-Roller) unternehmen Sie eine Rundfahrt. Sie fahren per Segway durch die Straßen Cartagenas, vorbei an den Spuren der Karthager, Römer, Byzantiner, Mauren und Christen, die die Stadt im Lauf ihrer Geschichte besiedelt haben.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

**Es wurden die Audio Guides der Segway Firma für diesen Ausflug verwendet.**



Do., 27.12.2018 - Funchal / Portugal - 08:00 - 18:00

**Câmara de Lobos und Cabo Girão | ca. 3,5 Std.**

Ihre Fahrt entlang der Südküste Madeiras führt Sie zunächst zum malerischen Fischerdorf Câmara de Lobos, das einst Sir Winston Churchill auf Gemäldeleinwand verewigte. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren Sie zum Cabo Girão, dem zweithöchsten Kap der Welt (580 m). Von hier haben Sie einen wunderbaren Blick auf die gesamte Bucht von Funchal und tief hinab über den Rand des Kliffs. Die Rückfahrt nach Funchal erfolgt mit Fotostopp am Aussichtspunkt Pico dos Barcelos.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Ausflug nach Plan.**

**War wunderschön, da unsere Gäste überall als einziger Bus unterwegs waren.**

**Pico dos Barcelos, Eira do Serrado & Monte | ca. 4 Std.**

Fahrt zu einem der schönsten Aussichtspunkte Funchals, dem Pico dos Barcelos. Von hier überblicken Sie die Bucht von Funchal. Weiterhin fahren Sie durch einen Eukalyptuswald mit 50 bis 60 m hohen Bäumen zum Eira do Serrado mit prächtigem Ausblick auf das Nonnental Curral das Freiras. Anschließend Weiterfahrt nach Monte, einem der bekanntesten Orte Madeiras. Hier wurde 1470 von Nachfahren der Entdecker Madeiras eine Kirche und der "Parque Municipal do Monte" errichtet. Im Inneren der Kirche sehen Sie die Statue der Madonna von Monte und das Grab des Kaisers Karl von Habsburg, der dort 1922 im Exil verstarb.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet aufgrund vieler Stufen, die zur Kirche in Monte führen. Bequemes Schuhwerk empfohlen.

**Ausflug nach Plan.**

**Levadawanderung und Camacha | ca. 4 Std.**

Während dieser etwa 2-stündigen Wanderung folgen Sie der Levada da Serra von Vale Paraiso bis nach Rochão. Kurze Erholungspause unterwegs. In Rochão erwartet Sie der Bus und bringt Sie nach Camacha, dem Korbflechtzentrum von Madeira. Anschließend Rückfahrt nach Funchal.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk und Regenschutz empfohlen.

**Ausflug nach Plan. Die Gäste waren sehr von unseren Audio Guides begeistert.**

**Botanischer Garten, Altstadt und Monte | ca. 4 Std.**

Sie fahren zunächst zum Botanischen Garten von Funchal. Auf ca. 80.000 qm können 2.000 Pflanzenarten in ihrer ganzen Schönheit betrachtet werden: Palmen, Orchideen, Bromelien, Sukkulenten, Nutzpflanzen sowie natürlich auch Strelitzien, das Wahrzeichen Madeiras. Nach einem gut 1-stündigen Rundgang bringt Sie der Bus ins Zentrum von Funchal. Nach einem Rundgang durch die Altstadt fahren Sie mit der Seilbahn in das hübsche Dorf Monte, 600 bis 800 m hoch gelegen, und besichtigen hier die bekannte Wallfahrtskirche Nossa Senhora do Monte. Rückfahrt entweder mit dem Bus oder mit einem Korbschlitten (Korbschlittenfahrt buchbar und zahlbar vor Ort, je nach Belegung des Schlittens ca. EUR 15,- bis 25,- p.P.)

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Ausflug nach Plan.**

**Safari im Geländewagen | ca. 4 Std.**

Die halbtägige Safari mit ortskundigem Fahrer führt Sie entlang der Südküste vorbei an Bananen- und Obstplantagen über Câmara de Lobos bis zum Cabo Girão, Europas höchster Steilküste. Genießen Sie die herrliche Aussicht auf die Küste, bevor Sie über schmale und steile Pfade bis zum Aussichtspunkt Boca dos Namorados mit Blick auf das Nonnental weiterfahren. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt über Schotterpisten nach Fontainhas und Trompica entlang der hohen Berge von Jardim da Serra. Sie erreichen den kleinen hochgelegenen Ort Boa Morte und fahren von hier aus über befestigte Straßen zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Ausflug nach Plan.**

**Inselfahrt mit Porto Moniz | ca. 8 Std. mit Essen**

An der Südküste fahren Sie vorbei am idyllisch gelegenen Fischerdorf Câmara de Lobos und halten am Aussichtspunkt Pico da Torre mit herrlichem Blick auf das Dorf. Danach fahren Sie weiter zum Cabo Girão (580 m), Europas höchster Steilklippe mit Panoramablick auf Funchal und die Südküste. Über Ribeira Brava gelangen Sie zum Encumeada-Pass und erreichen die Nordseite der Insel. Kurze Rast in São Vicente, eine der ältesten Inselstädte, und Weiterfahrt bis Seixal mit schöner Aussicht auf die Nordküste. Danach nehmen Sie in Porto Moniz ein leichtes Mittagessen ein. Hier können Sie die natürlich entstandenen Lavabecken besichtigen. Die Rückfahrt erfolgt über das Hochplateau Paúl da Serra.

**Ausflug nach Plan.**

**Inselfahrt mit Santana | ca. 8 Std. mit Essen**

Diese Fahrt führt zunächst nach Camacha, dem Zentrum der Korbflechterei, und hinauf in die faszinierende Bergwelt zum dritthöchsten Gipfel der Insel, dem Pico do Arieiro (1.818 m). Von hier aus haben Sie je nach Witterung einen wunderbaren Blick auf das atemberaubende Panorama. Weiter fahren Sie durch ein Naturschutzgebiet nach Ribeiro Frio mit seiner Forellenzucht. Über Faial gelangen Sie entlang der Nordküste bis Santana, bekannt für seine typischen strohbedeckten Häuschen. Hier erwartet Sie ein schmackhaftes Mittagessen (ein Erfrischungsgetränk inklusive). Weiterfahrt nach Porto da Cruz und über Machico, wo Sie die herrlichen Ausblicke auf die Nordküste begeistern werden.



Do., 03.01.2019 - Pointe-À-pitre / Guadeloupe - 09:00 - 18:00

*Zu unserer Freude hatten wir durchweg deutschsprechende Reiseleiter.*

**Panoramafahrt | ca. 3 Std.**

Die beiden Inselteile Grand-Terre und Basse-Terre sind durch eine schmale Meerenge miteinander verbunden und ähneln in ihrer Gesamtheit einem Schmetterling, was der Insel auch den Beinamen "Schmetterlingsinsel" eingebracht hat. Grand-Terre hat viele schöne Strände zu bieten, während Basse-Terre stark bewaldet und bergig ist. Zunächst von der Pier kurze Fahrt zum Museum Memorial ACTe, dessen eindrucksvolle Architektur Sie während eines Fotostopps betrachten können. Malerische Weiterfahrt zum beliebten Badeort Le Gosier, an dessen Uferpromenade ebenfalls ein Fotostopp einlegt wird. Danach verlassen Sie Grande-Terre und fahren nach Basse-Terre. Dieser Inselteil ist vulkanischen Ursprungs und seine höchste Erhebung ist der 1.467 m hohe Vulkan La Soufrière. Sie fahren zunächst an die Ostküste in den kleinen Ort Sainte-Marie zum Denkmal von Christoph Kolumbus, der hier 1493 anlandete. Danach passieren Sie weitere idyllische Dörfer (teilweise mit Fotostopps), bevor Sie wieder zur Pier auf Grand-Terre zurückkehren.

*Ausflug 3,5 Stunden, sonst nach Plan. Ausflug ohne Toilettenstop.*

*Guide auf Bus 7 (Martina) war untragbar. Sie war sehr alt, mit Krücke unterwegs, kaum zu verstehen und sprach schlechtes Deutsch.*

*Die Busse müssen gestaffelt abfahren damit sie nicht zur gleichen Zeit an den Stopps sind.*

*Der Ausflug steht und fällt mit der Qualität des Guides, da die Insel für einen ersten Karibikstopp nicht sonderlich karibisch ist.*

**Carbet-Wasserfälle | ca. 4 Std.**

Sie überqueren die Brücke Pont de la Gabarre und entdecken den Süden von Basse-Terre. Die Route führt an der Atlantischen Küste entlang durch die Bananenplantagen von Capesterre. Dann verlassen Sie die Küste auf einer Straße, die sich malerisch durch den Tropenwald hinauf zu den Carbet-Wasserfällen schlängelt. Die Wasserfälle Chutes du Carbet liegen im Flusslauf des Grand Carbet in der Nähe des Vulkans La Soufrière. Schon Christoph Kolumbus beschrieb die Schönheit der Wasserfälle in seinem Logbuch. Knapp 1,5 Std. Aufenthalt für den Spaziergang zum Wasserfall. Stopp an der Palmenallee Dumanoir und Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Rutschfestes Schuhwerk erforderlich. Teilweise anspruchsvolle Wanderstrecke.*

*Ausflug nach Plan. Auf Bus 1 ist ein Gast gestürzt, nicht weiter schlimm*

*2 Gruppen gleichzeitig sind zu viel, die Aussichtsplattform ist so klein, das maximal 3 Gäste gleichzeitig darauf stehen können, eventuell im Ausflugsprogramm die vielen Stufen vermerken.*

**Pointe des Châteaux | ca. 4 Std.**

Während einer Inselrundfahrt erkunden Sie den östlichen Teil der Insel und erreichen Le Moule. Die Siedlung gehört zur Gemeinde des französischen Übersee-Départements Guadeloupe und entstand im 18. Jh. Nach einem Besuch des archäologischen Museums Edgar Clerc Weiterfahrt zum Pointe des Châteaux. An dieser Stelle schlägt das Meer mit hohen Wellen gegen die vorgelagerten Felsen. Oberhalb des Pointe des Châteaux erhebt sich der Pointe des Colibris mit 43 m Höhe. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

*Ausflug nach Plan.*

**Inselpanorama | ca. 4 Std.**

Busfahrt vom Hafen über die Brücke auf die Hauptinsel Basse Terre zum großen tropischen Naturschutzpark der üppig grünen Vulkaninsel. Mit seiner unglaublichen Pflanzenvielfalt gilt der Botanische Garten "Domaine de Valombreuse" als einer der schönsten der Insel. Nach einem knapp einstündigen Aufenthalt fahren Sie weiter durch dichten Tropenwald, bis Sie den "Flusskrebs-Wasserfall" erreichen. Anschließend Weiterfahrt vorbei am Denkmal für Christoph Kolumbus mit kurzem Fotostopp. Rückkehr zum Schiff.

*Ausflug nach Plan. Etwas mehr Zeit wäre gut gewesen.*



Sa., 03.01.2019 - Virgin Gorda / British Virgin Islands - 07:00 - 14:00

**Transfer Spring Bay | ca. 2,5 Std.**

Etwa 15-minütiger Transfer in offenen Safaribussen zur Spring Bay. Hier haben Sie etwa zwei Stunden Aufenthalt und Gelegenheit zum Baden am weißen Sandstrand. Im Anschluss Rücktransfer zum Jachthafen.

Bitte beachten: Der Fußweg vom Busparkplatz zum Strand ist für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Feste Schuhe, Badesachen und Sonnenschutz sind zu empfehlen. In Spring Bay keine Umkleiden, Toiletten, Sonnenliegen, Sonnenschirme. Ausflug ohne örtliche Reiseleitung.

*Ausflug nach Plan. Nach dem Sturm kein Schattenplatz, da keine Bäume mehr vorhanden.*

**Transfer "The Baths" | ca. 3,5 Std.**

Etwa 15-minütiger Transfer in offen Safaribussen zu "The Baths". Am Strand läßt sich der vulkanische Ursprung erkennen und die gewaltigen Granitformationen bilden Grotten, welche zum Meer hin offen sind. (Aufenthalt ca. 2 Std.) Im Anschluss wird Ihnen ein Rum-/Fruchtpunsch gereicht bevor, es zurück zum Schiff geht.

Bitte beachten: Der Weg (jeweils 15 min.) zu/von "The Baths" ist für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit beschwerlich. Feste Schuhe, Badesachen und Sonnenschutz sind zu empfehlen. In "The Baths" keine Umkleiden, Toiletten, Sonnenliegen, Sonnenschirme. Ausflug ohne örtliche Reiseleitung.

*Ausflug nach Plan.*

*Da der Weg von der Nationalpark-Behörde offiziell nur noch als Rundweg angeboten wird, d.h. erst Devils Bay und anschliessend The Bath, für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit absolut unmöglich,* *sehr schwieriger Weg durch „Höhlen“ und Wasser teilweise kniehoch, wir haben ca. die Hälfte der Gäste den einfacheren Weg zu the Bath geschickt, was offiziell nicht mehr erlaubt ist.*



So., 03.01.2019 - Samaná Halbinsel / Dominikanische Republik - 09:00 - 20:00

**Samaná | ca. 4 Std.**

Mit dem Bus passieren Sie zunächst die Kirche La Churcha, welche 1860 aus England importiert und Stein für Stein in Samaná wieder aufgebaut wurde. Anschließend besuchen Sie das kleine Walmuseum. Sie erfahren mehr über Buckelwale, die sich seit vielen Jahrhunderten auf ihre jährliche Wanderung zur Samaná-Halbinsel begeben. Nach der Besichtigung fahren Sie nach Las Terrenas. Das ehemalige Fischerdorf ist heute zu einem internationalen Urlaubsziel mit guter touristischer Infrastruktur gewachsen, hat sich aber dennoch viel von seiner Ursprünglichkeit bewahrt. Genießen Sie etwa 1,5 Std. Freizeit für eigene Erkundungen oder Schwimmen und Sonnenbaden, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen.

*Ausflug nach Plan. Vereinzelt waren die Erwartungshaltungen bei den Gäste zu hoch.*

**Katamaranfahrt und Schnorcheln | ca. 3 Std.**

Erleben Sie ein unvergessliches Schnorchelerlebnis in der Samaná Bay. Sie fahren mit einem Katamaran entlang der malerischen Bucht von Samaná zu zwei der schönsten Schnorchelplätze der Halbinsel: einer gesunkenen Fähre sowie nach Cayo Farola. Bewundern Sie bunte Fische, Korallen sowie Seesterne und viele andere interessante Meereslebewesen. Im Anschluss Rückfahrt zum Hafen von Samaná. Erfischungsgetränk unterwegs inklusive.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Handtuch, Badesachen und Sonnenschutz nicht vergessen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.

*Ausflug nach Plan. Die Schnorchelstops überzeugten nur teilweise.*

**Höhlen und Mangroven | ca. 3,5 Std.**

Sie fahren mit einem Schnellboot etwa 30 Min. zum Nationalpark Los Haitises, einem der üppigsten Regenwälder der Karibik. Er umfasst ein Gebiet von ca. 826 qkm und wurde bereits in präkolumbischer Zeit besiedelt. Sie passieren das Karstgebiet, bestehend aus vielen Höhlen und umsäumt von Mangrovenwäldern. Per Boot umrunden Sie das kleine Riff bei Bird Island und entdecken die einheimische Vogelwelt. Weiterhin erkunden Sie einige der zahlreichen Höhlen mit Stalagmiten und Stalaktiten. Nach Ihrer fast 3-stündigen Rundfahrt kehren Sie zum Schiff zurück.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mitnahme von Mückenschutz empfohlen.*

*Ausflug nach Plan. Auf der Rückfahrt wurde „Gas gegeben“ wodurch einige Gäste recht nass wurden.*

*Der Ausflug brauch etwas länger als geplant da die Fahrtzeiten sehr optimistisch geplant sind.*

**Truck-Safari zum Bahia El Rincon | ca. 6,5 Std. mit Essen**

In offenen Safari-Bussen fahren Sie etwa 45 Min. ins Landesinnere zu einer Ananasplantage. Hier erfahren Sie Wissenswertes über den Anbau und die Ernte der süßen Frucht. Teilweise über unbefestigte Wege fahren Sie zum wohl schönsten Strand der Halbinsel Samaná: Bahia El Rincon besticht mit feinem weißen Sand und türkisblauem Meer und ist umsäumt von zahlreichen Palmen. Hier genießen Sie etwa 2 Std. Freizeit zum Schwimmen, Sonnenbaden und Entspannen. Nach dem Mittagessen kehren Sie zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen. Wenige Informationen unterwegs in englischer Sprache.*

*Sehr schön, Gäste waren begeistert, einziger Kritikpunkt – die ca. 2 h Strandaufenthalt werden geteilt, 75 min an einem schönen Strand mit Sonnenliegen, Getränken und Toiletten, danach 45 min am Rio Frio, welcher auf der anderen Seite der Bucht ins Meer mündet, dieser war sehr überlaufen durch Einheimische (Sonntag) und ziemlich schmutzig da naturbelassen und Hinterlassenschaften,*

*Empfehlung – 2 h am schönen Strand und 10 min. Fotostop am Rio Frio – Gäste wollen sich nicht 2 mal für den Strand umziehen, schon gar nicht für so kurze Zeiten, Rio Frio ist im englischsprachigen Text der Agentur ausgeschrieben, aber nicht im Zeitablauf, unbedingt vorher mit Agentur absprechen*

**Ein Tag am Strand | ca. 7 Std. mit Essen**

Sie fahren etwa 30 Min. mit dem Bus nach Las Galeras, ein kleiner Ort im Osten der Halbinsel Samaná mit endlosen Sandstränden und einsamen Buchten. Sie genießen gut 6 Std. Aufenthalt in einem schönen Strandhotel. Die Einrichtungen des Hotels stehen Ihnen zur freien Verfügung, Mittagessen und Getränke während Ihres Aufenthaltes sind inklusive. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen.*

*Ausflug nach Plan.*

**Alternative - Ein Tag am Strand | ca. 6,5 Std. mit Essen**

Sie fahren etwa 45 Min. mit dem Bus zum Strandhotel Gran Bahia Principe El Portillo. Sie genießen gut 5 Std. Aufenthalt in dem schönen Strandhotel. Die Einrichtungen des Hotels stehen Ihnen zur freien Verfügung, Mittagessen und Getränke während Ihres Aufenthaltes sind inklusive. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch und Sonnenschutz nicht vergessen.*

*Ausflug nach Plan.*

**NEUER AUSFLUG !!**

**Fantastische Strände (mit Mittagessen) ca. 6 Stunden**

Eine traumhafte Tour zu den drei schönsten Stränden der Samaná Halbinsel. Bewundern Sie die farbenprächtige Unterwasserwelt, entspannen Sie am Strand oder genießen Sie die Abkühlung im türkisfarbenen Wasser. Eine kurze Busfahrt bringt sie zum Strand Las Galeras, von wo aus Sie mit Schnellbooten zum Fronton Strand gebracht werden. Dieser Strand eignet sich auf Grund seiner Vielfalt an Fischarten und seines klaren Wassers hervorragend zum Schnorcheln. Nach ca. 1 Stunde geht es mit den Schnellbooten weiter zum Madama Strand, der nur von der Wasserseite aus zugänglich ist. Nach einem kurzen Stopp geht es weiter zum Playita Strand, der durch seinen feinen Sand und das klare Wasser besticht. Hier genießen Sie ein einfaches, landestypisches Mittagessen. Nach dem Essen haben Sie noch einmal etwa 1 Stunde, um unter tropischen Palmen den Strand zu genießen. Nach einer kurzen Bootsfahrt zurück zum Strand Las Galeras, fahren Sie mit dem Bus zurück zum Schiff.

***Bitte beachten:*** *Der Ausflug ist nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit und / oder Rückenleiden. Der Ausstieg aus den Booten kann auch am Strand (keine Anlegestelle) erfolgen. Toiletten sind nur am Playita Strand verfügbar. Auch Sonnenschirme sowie Liegen sind lediglich am Playita Strand und in begrenzter Anzahl erhältlich.*

*Zusatzausflug um die Wartelisten des Stransausfluges abzufangen. Der Ausflug ist etwas rustikaler aber eine gute Ergänzung fürs Programm. Achtung: Es wurde last Minute ein Waiver verlangt, den wir jedoch nicht unterzeichnet haben. Daraufhin ging es auch ohne Waiver. Alle Gäste waren sehr zufrieden.*



Mi., 09.01.2019 - Miami, Florida / USA - 07:00 - 18:30

*Der Facecheck zog sich wegen des „government shutdown“ in die Länge und statt der bestellten 8 Schalter waren auch nur 6 Schalter verfügbar.*

***Die Reihenfolge wurde am Abend vorher geändert*** *. Unklar von wem, Captain hatte diese Info nur per mail verschickt, aus der nicht ersichtlich war, wer die Änderung zu verantworten hat.*

**From:** Artania Master   
**Sent:** Dienstag, 8. Januar 2019 17:45  
**To:** Artania All Users <[artall@msartania.local](mailto:artall@msartania.local)>  
**Subject:** MS ARTANIA Calling MIAMI - 1st USA PORT / Clearance FACE CHECK/CBP Officers

Dear all,

Please find below the tentative schedule for tomorrow.

0445 hrs. Miami Pilot Boarding

0600 hrs. Alongside Terminal J

0615 hrs. Commence CBP Full Crew Inspection

0700 hrs. Commence Bunkering

0800 hrs. Complete CBP Full Crew Inspection

0815 hrs. Commence CBP Passenger Debarkation/Inspection

1200 hrs. Complete Passenger Inspection

1830 hrs. Departure

Note: please ensure that any passengers requiring to debark for tours are sent for inspection first then exit the

Terminal immediately after. However, those passengers that do not plan to go ashore must be remain onboard

to disembark absolutely last. If any passengers exits the terminal by mistake, they would have to wait outside the

terminal til the CBP inspection is completed or we have General Clearance.

Kind Regards / Mit freundlichen Grüen,

Capt. Robert C. Fronenbroek

Master -  ms Artania

[Master@ms-artania.com](mailto:Master@ms-artania.com)

Bridge: 0049-151-19500053 / 0049-162-2194132

***Die Crew Inspection verzögerte sich und damit dann auch der Beginn für die Gäste !!***

***Daher fuhren alle Busse mit bis zu 2 Stunden Verspätung ab. Die verlorene Zeit wurde mit Verlängerung der geplanten Ausflugszeit und etwas Kürzung bei den Inhalten kompensiert.***

**Miami | ca. 4,5 Std.**

Während dieser Rundfahrt sehen Sie die vielen Gesichter der multikulturellen Stadt Miami. Zunächst lernen Sie Miami Beach und den Art Déco District kennen, deren Ursprünge auf die 20er und 30er Jahre zurückgehen. Das Straßenbild wird von Hotels, Apartmenthäusern und Nachtclubs geprägt. Eine große Anzahl der verspielten Art Déco-Bauten wurde vor geraumer Zeit unter Denkmalschutz gestellt. Spanisch-karibische Atmosphäre erleben Sie in Little Havana, dem Stadtteil der Kubaner, weiterhin passieren Sie Coconut Grove, Miamis ältesten Stadtteil und bevorzugten Wohnort von Künstlern. Rückkehr zum Schiff.

*Ausflug nach Plan. Manche Busse hierlten nicht in Miami Beach.*

*Bus 8, Christel: RL (Rachel) war zwar deutsch, dennoch schwer zu verstehen. Die Gäste nahmen es entspannt. Das Timing des Ausfluges hatte nicht viel mit der Planung zu tun. Dies kann an der verspäteteten Abfahrt gelegen haben. Busse können am Ocean Drive nicht parken. Der Ausfenthalt in Little Havana sollte länger sein.*

**Everglades | ca. 4,5 Std.**

Nach etwa einstündiger Busfahrt erreichen Sie den Everglades-Nationalpark. Die Everglades, auch "Grasfluss" genannt, reichen vom Okeechobee-See bis zum 100 km entfernten Ozean. Das 45 km breite Naturschutzgebiet aus tropischer Marschlandschaft und Küstenzonen beherbergt eine Vielzahl seltener, wildwachsender Pflanzen sowie eine abwechslungsreiche Tierwelt. Während einer Rundfahrt mit einem Luftpropellerboot (sehr lautes Motorengeräusch) durch das Sumpfgebiet erleben Sie die exotische Tier- und Pflanzenwelt hautnah. Auch Alligatoren werden während einer kurzen Show aus nächster Nähe vorgestellt. Auf dem Rückweg zum Hafen legen Sie in Miami im Stadtteil Little Havanna noch einen Stopp ein. Sie sehen das Bay of Pigs Monument sowie den Domino Park und haben die Möglichkeit, kubanischen Kaffee zu probieren.

*Ausflug nach Plan. Verspätung konnte gut ausgeglichen werden.*

**Miami und Everglades | ca. 7 Std. mit Lunchbox**

Zunächst etwa einstündige Busfahrt zum Everglades-Nationalpark. Die Everglades, auch "Grasfluss" genannt, reichen vom Okeechobee-See bis zum 100 km entfernten Ozean. Das 45 km breite Naturschutzgebiet aus tropischer Marschlandschaft und Küstenzonen beherbergt eine Vielzahl seltener, wildwachsender Pflanzen sowie eine abwechslungsreiche Tierwelt. Während einer Rundfahrt mit einem Luftpropellerboot (sehr lautes Motorengeräusch) durch das Sumpfgebiet erleben Sie die exotische Tier- und Pflanzenwelt hautnah. Allein mehr als 200.000 Alligatoren sowie über 28 Schlangenarten sind hier beheimatet. Alligatoren werden während einer kurzen Darbietung aus nächster Nähe vorgestellt. Rückfahrt nach Miami. Während der Rundfahrt sehen Sie die vielen Gesichter der multikulturellen Stadt. Zunächst lernen Sie Miami Beach und den Art Déco District kennen, dessen Ursprünge auf die 20er und 30er Jahre zurückgehen. Sie passieren den MacArthur Causeway mit besonders schöner Aussicht auf den Hafen und Star Island, den Design District mit eleganter moderner Architektur und exklusiven Geschäften; weiterhin das Stadtviertel Wynwood, bekannt als Miamis kulturelles Zentrum und vielseitiges Künstlerviertel mit vielen bunten Graffiti- und Street-Art-Wandgemälden. Die Rundfahrt führt in die Innenstadt, vorbei am modernen Adrienne Arsht Center und dem Finanzzentrum, von einigen als "Little Wall Street" bezeichnet. Nächster Stopp erfolgt in Little Havana, dem kubanischen und lateinamerikanischen Zentrum, mit Gelegenheit, einen echt kubanischen Kaffee zu probieren. Weiter geht es nach Coral Gables und Coconut Grove, zwei der ältesten Bezirke von Miami. Zum Abschluss passieren Sie das historische Biltmore Hotel, den Venetian Pool und den alten Internationalen Pan American Flughafen, der in den frühen 1930er Jahren einer der größten Flughäfen weltweit war. Von hier fährt der Bus dann wieder zurück zum Schiff. Einfaches Lunchbox-Mittagessen unterwegs.

*Ausflug nach Plan. Verspätung konnte weitestgehend ausgeglichen werden.*

*Grandiose lokale Lunchbox.*



Do., 10.01.2019 - Key West, Florida / USA - 07:00 - 13:00

**Key West mit Conch Train | ca. 1 Std.**

Key West ist die südlichste Stadt der kontinentalen Vereinigten Staaten von Amerika. Abseits der Hektik mancher Festlandstädte zeichnet sich Key West eher durch süßes Nichtstun aus. Hier finden Sie anmutige Gebäude im spanischen Kolonialstil, die sonst für die Neuenglandstaaten typischen Häuserfassaden, schattige Gärten mit Palmen und Hibiskusbüschen. Mit dem Conch Train, dem "Muschelzug", unternehmen Sie eine Panoramafahrt durch Key West. Dabei sehen Sie neben dem berühmten Mallory Market die schönsten Sehenswürdigkeiten wie Flagler Station, das Ernest Hemingway Haus oder Harry Truman’s "Little White House".

*Ausflug nach Plan.*



Fr., 11.01.2019 - Tampa, Florida / USA - 08:00 - 20:00

*Durch die Ankunft bereits am Vormittag wurden die für Nachmittag geplanten Ausflüge auf den Vormittag gelegt. Leider war es am Morgen sehr kühl, so dass nicht alle Gäste damit zufrieden waren.  
Leider stand Anfangs nur 1 x-ray zur Verfügunng. Die Gäste mussten bei Rückkehr Schlange stehen und die Restaurants verlängern.*

*Generelle Probleme mit der Lautstärke der Klimaanlagen.*

**Transfer Clearwater Beach | ca. 5 Std.**

Von der Pier fahren Sie etwa 1 Std. zum Clearwater Beach, einem der schönsten Strände der USA. Hier haben Sie dann etwas mehr als 2,5 Std. Zeit zur freien Verfügung, um den herrlich weißen Sandstrand sowie das klare, flachabfallende Wasser zu genießen. Der Bus bringt Sie zunächst zur Pier 60 im südlichen Strandgebiet, wo sich zahlreiche Restaurants und Geschäfte befinden und es etwas lebhafter zugeht. Wer es ruhiger mag, sollte sich nach Norden orientieren. Nach dem Aufenthalt erfolgt dann wieder die einstündige Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen, Handtuch, Sonnenschutz nicht vergessen. Sonnenschirme und Sonnenstühle können vor Ort gegen eine zusätzliche Gebühr gemietet werden (zahlbar bar in USD oder mit Visa/Master Card). Ausflug ohne örtliche Reiseleitung.

*Ausflug nach Plan. Kein Badewetter.*

**Tampa und St. Petersburg | ca. 5 Std.**

Zunächst unternehmen Sie eine Rundfahrt durch Tampa, vorbei an den wichtigen Sehenswürdigkeiten wie dem Channel District, dem Bayshore Boulevard und der Universität. Anschließend stehen Ihnen etwa 45 Minuten im historischen Distrikt "Ybor City" zur freien Verfügung, bevor Sie nach St. Petersburg weiterfahren. Nach einer kurzen Orientierungsfahrt haben Sie etwa eine Stunde Zeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

*Stopp in Ybor City wurde zu früh gemacht. Daher waren die Geschäfte noch geschlossen. Wenn VM dann Ybor am Schluss. Bei Bus 3 versagte das Mikrofon, die Audioguides haben hier sehr geholfen.*

**Tampa und Umgebung | ca. 7 Std. mit Essen**

Nach einer Rundfahrt durch Tampa, bei der Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Stadtteil Ybor City, den Channel Disctrict, den Bayshore Boulevard und die Universität passieren, fahren Sie nach St. Petersburg. Eine kurze Orientierungsfahrt vermittelt Ihnen einen Eindruck der Hafenstadt. Anschließend Weiterfahrt nach Sarasota, eine kleine Stadt am Golf von Mexiko. Der Küstenlinie vorgelagert befinden sich die schönen Strände Floridas, eine Reihe malerischer Sandinseln, die durch Brücken miteinander verbunden sind. Das Gebiet ist für kristallklares Wasser und exquisite Boutiquen bekannt. Sie fahren von Insel zu Insel, bis Sie die nördlichste Insel Anna Maria erreicht haben. Hier nehmen Sie das Mittagessen ein, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

*Ausflug nach Plan.*



So., 13.01.2019 - New Orleans, Louisiana / USA - 08:00 - 17:30 (Mo., 14.01.2019)

*Es war extrem kalt in New Orleans. Rundgänge bei Temperaturen unter 10 Grad haben die Gäste stark mitgenomen. Am 13. war ein NFL Playoff Spiel in der Stadt, am 14. kam Donald Trump ins nur 100 m entfernte Convetion Center.*

**New Orleans mit French Quarter | ca. 4 Std.**

Diese Stadtbesichtigung beinhaltet einen etwa 1,5-stündigen Rundgang durch die historische Altstadt von New Orleans. Zunächst kurze Busfahrt zur legendären Bourbon Street, auf der allabendlich bis in die Morgenstunden gefeiert wird. Ab hier beginnt Ihr Rundgang durch das French Quarter (auch "Vieux Carré" genannt), das noch aus der französischen und spanischen Zeit stammt. Es wird begrenzt vom Mississippi, der Rampart-, Basin- und Canal Street sowie der Esplanade Avenue. Hauptanziehungspunkte sind Bourbon Street, French Market mit dem Café du Monde, Louis Armstrong Park und Jackson Square mit der St.- Louis-Kathedrale. Nach dem Rundgang unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt vorbei am St. Louis Friedhof mit zahlreichen Mausoleen und dem Stadtteil Garden District mit herrlichen Herrenhäusern aus dem 19. Jh. Sie passieren den großen Stadtpark und kehren zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Rundgang French Quarter in kleineren Gruppen, Informationen in englischer Sprache.

*Die Gruppen mussten bei der Führung durchs French Quarter geteilt werden, da das erlaubte Maximum 25 Pax ist. Daduch mussten einige Gruppen übersetzt werden.*

*Guide Sabine war 79 Jahre und brauchte einen Stock zum Laufen. Sie musste die letzten 15 Min des Rundganges vom Escort und Gästen gestützt werden. Für einen Rundgang ungeeignet!*

*13/01 Bus 2: #7342, Laenge BN 583311 hat den Rundgang abgebrochen uns auf eigene Faust fortgesetzt.*

*Der Rundgang wurde nach 2/3 auf Wunsch und Drängen der Gäste abgebrochen und in ein warmes Cafe verlegt.*

*13/02 #6105, Reklamation: Katastrophe*

*#4630, 6107, 5355 Reklamation: Zu teuer, Metallbänke, kaum Tiere*

*14/02 Bus 2: Gäste von #7703,5489,6615 haben den Rundgang abgebrochen.*

**Bootsfahrt durch die Sumpfgebiete | ca. 4 Std.**

Einen Ausflug wert sind die Sumpfgebiete Louisianas, eine gute Stunde Busfahrt von New Orleans entfernt. Mit spanischem Moos bedeckte Zypressenbäume, wilde Blumen und Wasserlilien bilden die landschaftliche Schönheit. Die Wildnis ist Heimat zahlreicher Singvögel, Reiher, Ibisse und Pelikane. Mit etwas Glück können Sie auch Gürteltiere oder Krokodile in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten. Etwa 1,5-stündige Fahrt mit einem Boot durch die "Bayous" (langsam fließende Gewässer) Louisianas, der Heimat der Cajuns (frankophone Bevölkerungsgruppe). Anschließend Bustransfer zurück nach New Orleans.

*Allgemeine Unzufriedenheit, besonders am ersten Tag, da die Sitzbänke im Boot aus Metall waren – bei maximal 10 Grad Außentemperatur. Am zweiten Tag haben wir empfohlen Handstücher als Unterlage mitzunehmen. Dafür war es aber noch kälter als am ersten Tag.*

*Generell ist der Ausflug zu dieser Jahreszeit nicht sehr lohnenswert, da auch kaum Tiere zu sehen waren.*

*(die sind ja nicht blöd und halten sich im Ungeschützten Freien auf ☺ )*

**Oak Alley Plantage | ca. 5 Std.**

Im "alten Süden" beiderseits des Mississippis, zwischen Baton Rouge und New Orleans, gab es einst mehr als 1.400 Plantagen mit stattlichen Herrenhäusern. Davon existieren noch ca. 30 Prozent. Etwa 1,5 Std. dauert die Fahrt vom Schiff bis zur "grand dame of the great river", der Oak Alley Plantage. Der 400 m lange Weg zum Haupthaus wird majestätisch von uralten Virginia-Eichen eingerahmt. Das Haupthaus zählt zu den besterhaltenen der Südstaaten und mehr als zwei Dutzend dorische Säulen betonen den "Greek Revival"-Baustil der Antebellumzeit ("vor dem Sezessionskrieg"). Die Plantage erlebte ihre Blütezeit im 18.-19. Jh. und wurde seinerzeit von einem reichen französisch-kreolischen Zuckerpflanzer bewirtschaftet. Die Oak Alley Plantage dient heute als malerische Kulisse für Film- und Fotoaufnahmen. Während einer Führung (Informationen meist in englischer Sprache) erhalten Sie Einblicke in das Leben auf der früheren Zuckerrohrplantage.

*Im Haupthaus durfte nicht übersetzt werden.*

*14/01 Bus 4: Rückfahrt mit 1 h Verspätung durch Stau aufgrund Präsidentenbesuchs.*



